

Sachverhalt

Bei der Vorbereitung von Verfassungsänderungen, Gesetzesbestimmungen, wichtigen Verordnungen und anderen Vorhaben von grosser Tragweite werden die politischen Parteien und die interessierten Kreise (insbesondere Verbände und Organisationen) vom Regierungsrat zur Stellungnahme eingeladen. Dies geschieht, indem das zuständige Departement einen Vorentwurf und einen erläuternden Bericht veröffentlicht bzw. den interessierten Kreisen zustellt. Die Antworten der Vernehmlassungsteilnehmenden werden ausgewertet, bevor der Regierungsrat die Vorlage dem Kantonsrat unterbreitet.

Für Vorhaben mit eingeschränktem Adressatenkreis werden nach den gleichen Grundsätzen so genannte Anhörungen durchgeführt. Ihre Ergebnisse sind ebenfalls öffentlich.

(Quelle Webseite des Kantons Schwyz: [Laufende Vernehmlassungen \(sz.ch\)](https://www.sz.ch/vernehmlassungen); bes. 16. Februar 2023)

Mit E-Mail vom 20. Dezember 2022 wurden Bezirks-, Gemeinde- und Schulräte sowie der vszgb, der VSL SZ (Schulleiterverband Kanton Schwyz) sowie der LSZ (Lehrerverband Kanton Schwyz) zur Vernehmlassung *GELVOS – Zeitressourcen für Schulleitungen* eingeladen. Die Vernehmlassung ist auf der Webseite des Kantons Schwyz unter *Laufende Vernehmlassungen* nicht aufgeschaltet, noch in *Geplante Vernehmlassungsverfahren 2023* zu finden.

Erwägungen

Der Schulrat der Bezirksschulen Küssnacht diskutiert eingangs, weshalb diese Vernehmlassung nicht auf der Webseite des Kantons Schwyz zu finden ist und ob es sich um eine klassische Vernehmlassung oder um eine Anhörung gemäss Sachverhalt handelt. Nach Ansicht des Schulrats führt beides zu Irritationen: Falls es sich um eine Vernehmlassung handelt, weshalb ist diese dann weder in der Planung ersichtlich, noch auf der Webseite aufgeschaltet? Falls es sich jedoch um eine Anhörung handeln würde, weshalb ist diese dann als Vernehmlassung betitelt? Des Weiteren fragt sich der Schulrat daher, ob es derzeit laufende Vernehmlassungen gibt, von denen er keine Kenntnis hat, resp. ob dies Anhörungen sind, welche nicht als solche betitelt wurden.

Der Schulrat der Bezirksschulen Küssnacht diskutiert die Vernehmlassung zur Ressourcierung der Schulleitungen trotz eingangs genannter Unsicherheit und nimmt dazu wie folgt Stellung.:

1. Sind Sie damit einverstanden, dass die Zeitressourcen für Schulleitungen erhöht werden?

Ja: ☒

Nein: ☐

Bemerkungen:

Es ist zwingend notwendig, dass die Zeitressourcen erhöht werden. Gleichzeitig zeigt sich der Schulrat Küssnacht jedoch irritiert, dass ein Modell über alle Schulen des Kantons gestülpt wird, ohne dass Besonderheiten und Zusatzaufgaben berücksichtigt und definiert werden.

- Rektorate/Hauptschulleitungen werden nicht genannt. Oft sind diese Abteilungsleitungen in den Bezirken. Hier müssten auch je nach Aufgabengebiet die Ressourcierung empfohlen

werden. Auch ist nicht ausgewiesen wie diese im Pool berücksichtigt werden müssen.

- Es gibt keine Empfehlung zur Ressourcierung für Hauptschulleitungen zur Führung von Schulleitungen, Schuladministration etc.
- Eine Empfehlung für Schulsekretariate fehlt.
- Richtlinien zur Ressourcierung von Zusatzaufgaben wie Klassenassistenten, Zivis, Psychomotorik, Führen von Sekretariatsmitarbeitenden, Hausdienst, Musikschule, Steuergruppen, AGs, Projekten etc. fehlen gänzlich und sind nicht berücksichtigt.

2. Sind Sie mit der Erhöhung auf 1.7 Lektionen pro Klasse einverstanden?

Ja: ☒

Nein: ☐

Bemerkungen:

Die 1.7 Lektionen pro Klasse decken nur die schulischen Grundaufgaben pro Schule ab. Je nach Schule gibt es aber komplexe Aufgaben, welche nur mit zusätzlichen Ressourcen abdeckt werden können. Daher sollen die lokalen Zusatzangebote von den Schulträgern zusätzlich ressourciert werden dürfen. Mit dem Giesskannenprinzip kann diese Thematik nicht adäquat gelöst werden. (siehe auch 1.)

3. Sind Sie mit den zusätzlichen Ressourcen für Kleinstschulen wie nachfolgend aufgelistet einverstanden?

≤ 60	Schülerinnen und Schüler	3.5	Lektionen
≤ 90	Schülerinnen und Schüler	3.25	Lektionen
≤ 120	Schülerinnen und Schüler	3	Lektionen
≤ 150	Schülerinnen und Schüler	2.75	Lektionen
≤ 180	Schülerinnen und Schüler	2.5	Lektionen

Ja: ☒

Nein: ☐

Bemerkungen:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

4. Sind Sie mit den zusätzlichen 1.5 Lektionen Ressource pro Schuleinheit (Schulstandort) mit eigener Schulleitung einverstanden?

Ja: ☐

Nein: ☒

Bemerkungen:

Der Sockel von 1.5 L pro Schuleinheit erscheint viel zu klein. Nach Ansicht des Schulrats Küssnacht müsste der Sockel viel höher sein, da gleiche Aufgaben in den Schuleinheiten auch gleich viel zu tun geben. Dies müsste mit einem detaillierten Pflichtenheft für Schulleitungen verbunden werden

5. Sind Sie einverstanden damit, dass die Schulträger eine Bandbreite von 5% nach oben oder 5% nach unten von der errechneten gesamten SL-Ressource haben?

Ja: ☐

Nein: ☒

Bemerkungen: Die Bandbreite nach oben müsste höher sein.

Diskussion

Dem Schulrat fehlen die Ausführungen zur Vernehmlassung. Die Vernehmlassung wurde nicht online aufgeschaltet. Zudem bildet sie nicht die Ergebnisse der Arbeitsgruppe ab.

Beschluss

1. Der Schulrat der Bezirksschulen Küssnacht beantwortet die Vernehmlassung zur Ressourcierung der Schulleitungen gemäss den Erwägungen.
2. Der Schulrat beantragt dem Bezirksrat die Beantwortung der Vernehmlassung ebenfalls gemäss seinen Erwägungen.
3. Der Schulrat fordert das Departementssekretariat des Bildungs- und Kulturdepartements zur Stellungnahme zu den Fragestellungen der Erwägungen im Einleitungstext auf.
4. Dieser Beschluss ist öffentlich.
5. Zufertigung:
 - Kantonsrat des Kantons Schwyz, Herrn Dr. Roger Brändli, Präsident, Postfach 1291, Bahnhofstrasse 9, 6431 Schwyz
 - Regierungsrat des Kantons Schwyz, Herrn André Rügsegger, Landamman, Postfach 1250, 6431 Schwyz
 - Bildungsdepartement, Herrn Michael Stähli, Landesstatthalter, Kollegiumstrasse 28, Postfach 2190, 6431 Schwyz
 - Departementssekretariat Bildungsdepartement, Herrn Patrick von Dach, Departementssekretär, Kollegiumstrasse 28, Postfach 2190, 6431 Schwyz
 - Landschreiber, Marc Sinoli
 - Gesamtschulleitung des Bezirksschulen Küssnacht
 - Lehrervereinigung Küssnacht, Präsident, Werner Suter

NAMENS DES SCHULRATS KÜSSNACHT

Die Bezirksrätin

Sibylle Hofer

Rektor

Marc Dahinden



Versand: 22.02.2023